

## **Information zur Datenverarbeitung im Bereich Straßenbau- beiträge und Kanalanschlussbeiträge**

Bei der Datenverarbeitung werden Ihre personenbezogenen Daten durch den Fachbereich Finanzen verarbeitet. Damit Sie Ihr Recht auf informationelle Selbstbestimmung wahrnehmen können, informieren wir Sie als verantwortliche Stelle gemäß unseren Informationspflichten nach Art. 14 DSGVO.

### **1. Woher stammen meine Daten?**

Ihre Daten hat der Fachbereich Finanzen den Einwohnermeldedaten bzw. den Grundsteuerdaten der Gemeindeverwaltung, den Daten aus dem automatischen Liegenschaftsbuch und aus dem Grundbuch entnommen.

### **2. Für welche Zwecke und auf welcher Rechtsgrundlage werden Ihre Daten verarbeitet?**

Ihre Daten werden im gesetzlichen Rahmen für den folgenden Zweck verarbeitet:

Erhebung von Straßenbau- und Kanalanschlussbeiträgen

---

### **3. Welche Kategorien personenbezogener Daten werden verarbeitet?**

Personenstammdaten, Grundstücksdaten

---

### **4. Wer empfängt Ihre Daten?**

Zur Aufgabenerfüllung kann es erforderlich sein, dass wir Ihre Daten an Dritte übermitteln müssen. Ihre personenbezogenen Daten dürfen im gesetzlichen Rahmen für folgenden Zweck an die genannten Empfänger weitergegeben werden:

Keine Weiterleitung personenbezogener Daten an Dritte

---

Sollte zur Erfüllung der Aufgaben eine Weitergabe an hier nicht aufgeführte Dritte erforderlich werden, geschieht dies nur in informierter Weise sowie mit Ihrer schriftlichen Einwilligung (Art. 6 Abs. 1a DSGVO), insofern die Datenweitergabe nicht gesetzlich legitimiert ist.

### **5. Erfolgen Datenübermittlungen außerhalb der EU/EWR-Staaten?**

Es erfolgt keine Datenweiterleitung außerhalb der EU/EWR.

## 6. Wie lange werden Ihre Daten gespeichert?

Ihre Daten werden nach der Erhebung für folgenden Zeitraum gespeichert:

Aufbewahrungsfrist mindestens 30 Jahre (gemäß „Aufbewahrungsfristen für Kommunalverwaltungen“ von der Kommunalen Gemeinschaftsstelle für Verwaltungsmanagement (KGSt) 2006)

---

## 7. Welche Rechte haben Sie?

Als betroffene Person haben Sie folgende Rechte:

- **Recht auf Auskunft (Art. 15 DSGVO)**  
= das Recht auf Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten
- **Recht auf Berichtigung (Art. 16 DSGVO)**  
= das Recht, unrichtige personenbezogene Daten korrigieren zu lassen
- **Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 DSGVO)**  
= erfolgt die Verarbeitung auf Grundlage einer Einwilligung und mithilfe eines automatisierten Verfahrens, so haben Sie das Recht die Daten in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten

Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft die für die Datenverarbeitung verantwortliche Stelle, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind.

## 8. Muss ich meine Daten bereitstellen?

Sie sind dazu verpflichtet, Ihre Daten anzugeben. Diese Verpflichtung ergibt sich aus § 5 BbgDSG.

Der Fachbereich Finanzen benötigt Ihre Daten, um eine Beitragserhebung durchführen zu können.

## 9. An wen können Sie sich wenden?

Wenn Sie Fragen rund um die Verarbeitung Ihrer persönlichen Daten haben, können Sie sich direkt an die verantwortliche Stelle oder den behördlichen Datenschutzbeauftragten wenden.

### **Kontaktdaten der behördlichen Datenschutzbeauftragten**

*Die Datenschutzbeauftragte  
der Gemeinde Schwielowsee*

*Telefon: 033209-76929*

*E-Mail: [gemeinde@schwielowsee.de](mailto:gemeinde@schwielowsee.de)*

## **Sie haben ein Beschwerderecht**

Sie haben das Recht, sich bei der Aufsichtsbehörde zu beschweren, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung Ihrer Daten nicht rechtmäßig erfolgt (Art. 77 DSGVO). Die Anschrift der zuständigen Aufsichtsbehörden lautet:

*Die Landesbeauftragte für den Datenschutz und für das Recht auf Akteneinsicht  
Stahnsdorfer Damm 77, 14532 Kleinmachnow  
Telefon: 033203/356-0, Telefax: 033203/356-49  
E-Mail: [Poststelle@LDA.Brandenburg.de](mailto:Poststelle@LDA.Brandenburg.de)*